

https://test.rtde.

Kostenlose VPN-Testversion

Web-Proxy

Ausblenden



Aktuell ▾

Analyse

Meinung

Videos ▾

In eigener Sache

Karriere



De



Hauptseite / In eigener Sache

In eigener Sache: RT DE weiterhin über Alternativen zu erreichen

8 Okt. 2022 12:00 Uhr



Aufgrund andauernder Angriffe auf unsere Website in Deutschland, unter anderem durch die Deutsche Telekom, ist der Zugriff auf uns immer wieder gestört. Doch RT DE wäre nicht RT DE, wenn wir keine Lösungen hätten!

Newsletter abonnieren

Schnell und
zuverlässig
zu den
Nachrichten
von RT DE:

E-m

Ich akzeptiere die
Datenschutzerklärung

Wir bieten
Ihnen die
Möglichkeit,
täglich per E-
Mail RT-
News-
Highlights zu
erhalten.

JETZT ABONNIEREN FÜR
DIREKTINFORMATIONEN



Top-Artikel

Trotz der EU-Sperrungen sind wir für Sie weiterhin erreichbar.
Quelle: www.globallookpress.com © Felix Schlikis/www.imago-images.de

Liebe Leser,

die Dienste von *RT DE* sind im Netz derzeit ständigen Angriffen ausgesetzt. Ziel ist, die Seiten zu blockieren und uns als alternative Informationsquelle zum Schweigen zu bringen. Wir arbeiten weiter unermüdlich daran, den (technischen) Zugang zu unseren Artikeln zu ermöglichen, um Ihnen Sichtweisen jenseits des Mainstreams anzubieten.

Über die jeweils aktuellen Wege zu uns halten wir Sie gern per E-Mail über unseren Newsletter auf dem Laufenden. Dafür können Sie sich oben rechts auf unserer Homepage eintragen. Alle Dienste sollten auch problemlos über den **Tor-Browser** erreichbar sein. Im Moment erreichen Sie aber auch ohne diesen Browser für anonymes Surfen *RT DE* wie folgt:

Um die Sperre zu umgehen, können Sie grundsätzlich Folgendes verwenden:

1. DNS-Sperren umgehen (Anleitung im Video)
2. VPN

Liveticker
Ukraine-Krieg:
DVR meldet
weiteren
Beschuss von
Donezk – Eine
Frau verletzt

Aktualisiert vor
einer Stunde

Meinung

Warum
Deutschland zu
den USA hält

Aktualisiert vor 5
Stunden

Rückblick auf
Putins
Pressekonferenzen:
Ukraine,
Merkels
Geständnis,
Atomkrieg und
Gefangenen aus

Aktualisiert vor 3
Stunden

Meinung

Scholz und die
Zeitenwende in
den Gräben
von
Artjomowsk

Aktualisiert vor
weniger als 1
Stunde

In eigener

3. Tor-Browser
4. die folgenden Mirrors:

<https://test.rtde.tech>

<https://meinungsfreiheit.rtde.life>

<https://pressefreiheit.rtde.tech>

<https://gegenzensur.rtde.world>

<https://fromrussiawithlove.rtde.world>

<https://freeassange.rtde.me>

Sache: RT DE
weiterhin über
Alternativen zu
erreichen

Aktualisiert vor
einem Monat

Android App:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.rt.mobile.english&hl=en&gl=US>

<https://cdn.rt.com/app/rtnews.apk>

RT DE im Yandex Messenger:

<https://yandex.ru/chat/#/join/80aee2cd-c3d7-4006-adb8-10fb02a83ceb>

RT DE auf Odysee:

<https://odysee.com/@RTDE:e>

RT DE auf VK:

https://vk.com/rt_de

RT DE auf Minds:

<https://www.minds.com/rtde/>

RT DE auf Rumble:

<https://rumble.com/c/c-1737485>

Tor-Browser:

<https://www.torproject.org/de/download/>

DNS-Sperren im Browser umgehen

Es ist ebenfalls möglich, die DNS-Sperren in ihrem Browser ohne VPN zu umgehen.

In Chrome sind hierzu folgende Schritte notwendig:

1. Öffnen Sie Ihren Chrome-Browser.
2. Gehen Sie zu Einstellungen > Datenschutz und Sicherheit > Sicherheit.
3. Scrollen Sie nach unten, bis Sie den Abschnitt 'Erweitert' finden.
4. Darunter finden Sie 'Sichere DNS verwenden'.
5. Standardmäßig ist diese Option auf "Mit Ihrem aktuellen Dienstanbieter" eingestellt.
6. Klicken Sie auf die Option "Mit" darunter.
7. Im Menü darunter finden Sie eine Liste der verfügbaren DNS, wählen Sie Cloudfare (1.1.1.1) bzw. Cloudfare (default) aus.

In Firefox können sie die DNS auf ähnliche Weise ändern:

1. Öffnen Sie Ihren Firefox-Browser und wählen Sie 'Einstellungen'.
2. Führen Sie im daraufhin geöffneten Dialogfeld einen Bildlauf nach unten zu 'DNS über HTTPS aktivieren' durch.
3. Klicken Sie unter 'DNS über HTTPS aktivieren' auf die Dropdown-Liste 'Anbieter verwenden', um den Anbieter Cloudfare (default) auszuwählen.

4. Klicken Sie auf OK, um Ihre Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen.

In Opera gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Opera-Symbol, um das Menü des Browsers zu öffnen.
2. Wählen Sie Einstellungen aus dem Menü. Wenn Sie Alt + P drücken, werden die Einstellungen direkt geöffnet.
3. Klicken Sie in den Einstellungen auf der linken Seite auf Erweitert > Browser.
4. Scrollen Sie auf der rechten Seite nach unten zum Abschnitt 'System'.
5. Aktivieren Sie die Option 'DNS-over-HTTPS' anstelle der 'DNS-Einstellungen des Systems'.
6. Wählen Sie den Anbieter Cloudfare (default) aus.

Einige Schritte lassen sich auch abkürzen, wenn Sie in der Suchfunktion Ihrer Browsereinstellungen nach 'DNS' suchen und den Anbieter wie oben beschrieben ändern.

Bleiben Sie uns gewogen!

Ihre RT DE-Redaktion

Durch die Sperrung von RT zielt die EU darauf ab, eine kritische, nicht prowestliche Informationsquelle zum Schweigen zu bringen. Und dies nicht nur hinsichtlich des Ukraine-Kriegs. Der Zugang zu unserer Website wurde erschwert, mehrere Soziale Medien haben unsere Accounts blockiert. Es liegt nun an uns allen, ob in Deutschland und der EU auch weiterhin ein Journalismus jenseits der Mainstream-Narrative betrieben werden kann. Wenn Euch unsere Artikel gefallen, teilt sie gern überall, wo Ihr aktiv seid. Das ist möglich, denn die EU hat weder unsere Arbeit noch das Lesen und Teilen unserer Artikel verboten. Anmerkung: Allerdings hat Österreich mit der Änderung des "Audiovisuellen Mediendienst-Gesetzes" am 13. April diesbezüglich eine Änderung eingeführt, die möglicherweise auch Privatpersonen betrifft. Deswegen bitten wir Euch bis zur Klärung des Sachverhalts, in Österreich unsere Beiträge vorerst nicht in den Sozialen Medien zu teilen.



 Folge uns auf Twitter

Internet

Meinungsfreiheit

Pressefreiheit

RT

Telegram

Ukraine-Konflikt

Zensur